

## Sechstes Kapitel.

## Nachforschungen.

James erinnerte sich der Taverne, wo er vor einigen Wochen das Gespräch der beiden Seeleute belauscht hatte. Da sie vorzugsweise von irischen Matrosen besucht wurde, so vermuthete er ganz richtig, daß er hier am besten Erkundigungen werde einziehen können, und trat in das Gastzimmer. Wie bei seinem ersten Besuche war es von ziemlich vielen Gästen angefüllt, und ganz dreist trat er vor den ersten besten Tisch und fragte in gutem Irisch, ob nicht im Hasen ein Schiff segelfertig zur Abfahrt nach Irland läge?

„Unseres nicht,“ erwiderte der Mann, den er angetroffen hatte, — „wir sind erst vorgestern von Dublin angelangt, aber frage den da mit dem Hut auf dem Kopfe und dem buntseidenen Halstuche — he, Killkonnet, komm einen Augenblick her!“

Der Mann kam. „Wann lichtet Ihr Anker?“ fragte der Borige. „Der junge Mensch hier möcht' es wissen!“

„Und warum?“ erwiderte der Matrose.

„Weil ich die Ueberfahrt nach Irland machen möchte,“ sagte James.

„Schon recht — dann ist's Zeit, daß du dich beim Kapitän meldest,“ erwiderte der Matrose. „Heute noch gehen wir nach dem Hasen von Kinsale unter Segel.“

„Und wo liegt Kinsale?“ fragte James.

„An der Südküste von Irland!“